

18.10.2011 - 19:28 Uhr

Der Marathon-Arzt. Kommentar von Wilfried Goebels*Essen (ots) -*

Sparzwänge und Ärztemangel führen seit Jahren zu eklatanten Verstößen gegen gesetzliche Arbeitszeitregeln in Kliniken. Paradox: Oft ist der Ärztemangel gerade diesen belastenden Marathondiensten geschuldet.

Die rechtswidrigen Arbeitszeiten in NRW sind repräsentativ für Krankenhäuser in Deutschland. Besonders Assistenzärzte stehen unter erheblichem Druck der Verwaltung und haben wenig Möglichkeiten, verlangte Überstunden und gekappte Ruhezeiten abzulehnen. Damit aber wird das Ärzteproblem zum Patientenskandal. Mediziner, die durch Stress und Übermüdung falsche Diagnosen stellen oder Operationen durchführen, gefährden Leben.

Dichtere Kontrollen durch den Arbeitsschutz sind überfällig. Betroffene Ärzte, die aus Sorge um ihr berufliches Fortkommen den Gang zum Personalrat scheuen, sollten Arbeitszeitverstöße anonym mitteilen. Das setzt voraus, dass Vergehen konsequent geahndet werden. Da aber passiert wenig.

Auch die Kliniken stecken in der Bredouille: Finanziell ohne Reserven, müssen sie mit wenig Personal über die Runden kommen. Das alles ändert aber nichts an der Tatsache, dass Gesetze eingehalten werden müssen.

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Zentralredaktion
Telefon: 0201 / 804-6528
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100706063> abgerufen werden.